

DANKO

Robust und standfest



Die Vorteile auf einen Blick:

- hervorragende Standfestigkeit (BSA-Note 2)
- gute Winterhärte
- gute Blattgesundheit bei Mehltau und Braunrost
- langjährig ertragstreu

Das Sortenprofil (Beschreibende Sortenliste 2009)

Wachstum:

Ährenschieben	4*	früh - mittel
Reife	5*	mittel
Pflanzenlänge	7*	lang

Neigung zu:

Lager	2*	sehr gering - gering
-------	----	-----------------------------

Anfälligkeit für:

Rhynchosporium	6*	mittel - stark
Braunrost	4*	gering - mittel

Ertrag:

Kornertrag St. 1	4*	niedrig - mittel
Kornertrag St. 2	3*	niedrig

Qualität:

Fallzahl	5	mittel
Rohprotein	6	mittel - hoch

*Züchtereinstufung in Anlehnung an Beschreibende Sortenliste 2009



Syngenta Seeds

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder eigenen Erfahrungen. Da die Sortenleistung auch von den jeweiligen Umweltbedingungen abhängig ist, sind die Angaben nicht ohne weiteres replizierbar (August 2009)

Anbautelegramm Winterroggen

DANKO



Aussaat:

6 – 8 Wochen vor Vegetationsende,
d. h. ca. Mitte September bis Anfang Oktober

Saatstärke:

Saatzeitpunkt	früh	spät
Saat-Bedingung	günstig	ungünstig
	290 - 300 Körner/m ²	320 - 360 Körner/m ²

N-Düngung:

	N1 (kg/ha)	N2 (kg/ha)	N3 (kg/ha)
	EC 21 – 29/30	EC 30 - 37	EC 37 – 49/51
hohes Ertragsniveau	70 - 80	40 - 50	50 - 60
mittleres Ertragsniveau	60	40	40 - 50

Wachstumsregulatoren:

0,4 l/ha Moddus in EC 31 – 32 + 0,3 l/ha Camposan Extra in EC 39 - 49

Fungizide:

EC 33 - 55 z.B. 1,0 l/ha Priori Xtra;
bei Getreide-Vorfrucht zusätzlich EC 30 - 32 z.B. 1,2 kg/ha Radius



Syngenta Seeds

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder eigenen Erfahrungen. Da die Sortenleistung auch von den jeweiligen Umweltbedingungen abhängig ist, sind die Angaben nicht ohne weiteres replizierbar (August 2008)